

## Jacobi, Johann Georg: Grüner Platz, von unsern Händen (1777)

1 Grüner Platz, von unsern Händen  
2 Angebaut für Spiel und Ruh,  
3 Leicht umzäunt mit Rosen-Wänden,  
4 Liebes, trautes Gärtchen du!  
5 Jedes unsrer Jugend-Feste,  
6 Die kein Neid verderben kann,  
7 Lachen durch die Blüthen-Aeste  
8 Mond und Sonne freundlich an.

9 Grüner Platz! vor wenig Lenzen  
10 Lagst du noch als Wüsteney;  
11 Nur mit Dorn- und Distel-Kränzen  
12 Schmückte dich der junge May;  
13 Wo für Blumen Nesseln sprossen,  
14 Wallte keines Mädchens Fuß;  
15 Deines Bachs Gewässer flossen  
16 Ohne Lied und ohne Gruß.

17 Ach! vielleicht in fernen Jahren  
18 Hat ein Fremder dich zerstört;  
19 Wo die Reihentänze waren,  
20 Wird die Grille nur gehört;  
21 Am verlaßnen Ufer stehen  
22 Diese Bäum' entblättert da,  
23 Und Wachholderbüsche wehen,  
24 Wo man unsre Lauben sah.

25 Banger, schauernder Gedanke!  
26 Was so treulich wir gepflegt,  
27 Hütten-Dach, und Epheu-Ranke,  
28 So gewünscht, und so gehegt;  
29 Alles einst in leere Lüfte!  
30 Weggesunken jede Spur!

- 31 Mit hinüber durch die Gräfte
- 32 Geht das Herz voll Liebe nur!

(Textopus: Grüner Platz, von unsern Händen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/60076>)